



UPH230/10

Bedienungsanleitung UP-Multi-Thermostataktor 1-Kanal

Manual Flush mounted multi thermostat actuator, 1-channel



EnOcean-Technologie (868 MHz)

Bezeichnung	Typ / Type	Art.-No./Item N°	Designation
UP-Multi-Thermostataktor 1-Kanal mit Nebenstelleneingang, 1 Schliesskontakt 8 A potentialfrei, Versorgungsspannung 230 V~	UPH230/10	3410 000	Flush mounted multi thermostat actuator 1-channel with extension input, 1 closing contact 8 A potential free, supply voltage 230 V~

KURZANLEITUNG

- Thermostataktor gemäss Schema anschliessen
- Drehschalter HEX auf 0 stellen
- LRN 2 Sekunden drücken
- LRN-Taste des Raumföhlers in der Nähe des Thermostataktors betätigen. CLR leuchtet während einer Sekunde, danach ist der Sender eingelernt
- Zum Beenden CLR drücken



FUNKTIONEN

- Temperaturregelung in Einzelräumen durch 2-Punkt-Regler mit einstellbarer Hysterese
- Geeignet für Omnio Raumföhler RTF
- Sollwertvorgabe auch über EEP möglich
- Vordefinierte Betriebsarten, z.B. Nachtabsenkung
- Automatische Frostschutzfunktion bei 8 °C
- Umschaltung auf zweiten Sollwert mit Omnio Wandsender, Key-Card Schalter oder Nebenstelleneingang
- Fenster- und Schiebetürüberwachung
- Repeaterfunktion
- EnOcean Equipment Profile (EEP) D2-34-00
- ARCO fähig (AWAG Remote Commissioning)

ALLGEMEIN

Die Omnio Akteure (Empfänger) werden über Funksignale der Omnio Sender gesteuert. Jeder Sender kann eine unbegrenzte Anzahl von Akteuren ansteuern. Die Funksender werden manuell durch ein einfaches Verfahren auf den Aktor ein- und ausgelernt. Jedem Sender können am Aktor eine Funktion und verschiedene Parameter zugeordnet werden.

Mit ARCO-Technologie lassen sich alle Omnio Akteure vollständig und ohne manuellen Zugriff zum Gerät per Funk konfigurieren. Die leistungsstarke Software E-Tool bildet dabei das Herzstück, um Projekte beliebiger Grösse bequem am Schreibtisch zu planen, konfigurieren und dokumentieren.

PRODUKTBESCHREIBUNG

Der Omnio UP-Multi-Thermostataktor UPH230/10 ist ein Gerät zum Regeln von Stellventilen in Bodenheizungen oder ähnlichen elektrischen Verbrauchern durch eine 2-Punkt-Regelung mit Hysterese. Sein potentialfreier Ausgang kann von einem Omnio Raumföhler RTF und bis zu 8 Omnio Fensterkontakte oder -griffen in UND-Verknüpfung angesteuert werden. Der Raumföhler sendet Temperatur und Sollwert per Funk an den Thermostataktor. Die gewünschte Raumtemperatur lässt sich am Raumföhler über die Bedientasten einstellen, sie kann aber auch von einem übergeordneten System vorgegeben werden. Über Omnio Funksender sind verschiedene Betriebsmodi wie z.B. eine Nachtabsenkung anwählbar. Fällt die Temperatur unter 8 °C oder ist der Raumföhler defekt, wird automatisch die Frostschutzfunktion aktiviert. Mit einem konventionellen Taster am Nebenstelleneingang kann auf den zweiten Sollwert umgeschaltet werden. Bidirektionale Kommunikation, EEP D2-34-00, ARCO fähig (AWAG Remote Commissioning). Zusätzlich kann bei Reichweitenproblemen die eingebaute Repeaterfunktion aktiviert werden. Geeignet für die Unter- oder Aufputzmontage in Kunststoffdosen.

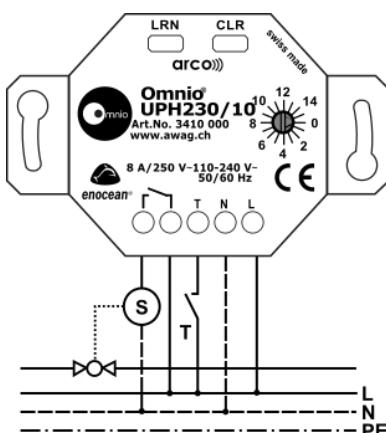
ANZEIGE- UND BEDIENELEMENTE

Klemmen

- L Netzspannung L 110 - 240 V~
- N Netzspannung N 110 - 240 V~
- T Nebenstelleneingang
- 1 Relaiskontakt (COM)
- 2 Relaiskontakt (NO)
- S Stellventil

Bedienelemente

- CLR Taste und LED Clear
- LRN Taste und LED Learn
- HEX Drehschalter 0..15



BRIEF INSTRUCTION

- Attach thermostat actuator according to schematic
- Turn the rotary switch HEX to 0
- Press LRN 2 seconds
- Press LRN-button of indoor sensor while keeping it close to the actuator. CLR lights up for a second, after that the transmitter is programmed
- To finish press CLR

FUNCTIONS

- Temperature control in individual rooms by 2-point controller with adjustable hysteresis
- Suitable for Omnio RTF room sensors
- Setpoint via EEP possible
- Predefined modes, e.g. night mode
- Automatic frost protection at 8 °C
- Setpoint switchover with Omnio transmitter, key-card switch or extension input
- Window and sliding door surveillance
- Repeater function
- EnOcean Equipment Profile (EEP) D2-34-00
- ARCO ready (AWAG Remote Commissioning)

GENERAL

The Omnio actuators (receivers) are controlled by radio signals coming from the Omnio transmitters. Each transmitter is able to control an unlimited number of actuators. The radio transmitter can be manually programmed and deprogrammed to an actuator following a simple procedure. Via actuator each transmitter can be given a certain function and different parameters.

With ARCO technology, all Omnio actuators can be configured completely by radio without manual access to the device. The powerful software E-Tool constitutes the key component for convenient planning, configuring and documenting projects of any size right at your desk.

PRODUCT DESCRIPTION

The Omnio flush mounted multi thermostat actuator UPH230/10 is a device to regulate control valves in floor heatings or similar electric loads through a two-point controller with hysteresis. Its potential free output is able to be controlled by an Omnio room sensor RTF and up to eight Omnio window contacts or -handles in AND-operation. The room sensor transmits temperature and setpoint to the thermostat actuator by radio. The desired room temperature can be set on the room sensor using the control buttons, but it can also be specified by a higher-level system. Various operating modes such as night setback can be selected via Omnio radio transmitters. If the temperature falls below 8 °C or if the room sensor is defective, the frost protection function is automatically activated. A conventional pushbutton at the extension input can be used to switch over to the second setpoint. Bidirectional communication, EEP D2-34-00. ARCO ready (AWAG Remote Commissioning). In addition, this actuator can be used as repeater in case of range issues. Suitable for flush mounted sockets.

DISPLAY AND OPERATING ELEMENTS

Terminals

- L line voltage L 110 - 240 V~
- N line voltage N 110 - 240V~
- T extension input
- 1 relay contact (COM)
- 2 relay contact (NO)
- S control valve

Operating elements

- CLR button and LED clear
- LRN button and LED learn
- HEX rotary switch 0..15

INSTALLATION



Das Gerät ist für feste Installation in Innenräumen (trockene Räume) zum Einbau in Kunststoffdosen durch autorisiertes Fachpersonal unter Einhaltung der technischen Daten und gängigen Sicherheitsvorschriften bestimmt.



Das Gerät muss mit einem 13 A Leitungsschutzschalter abgesichert werden.

KONFIGURATION MIT E-TOOL

Die Konfiguration des Omnio Aktors erfolgt entweder manuell am Gerät selber oder durch ARCO Technologie über Funk mit der Planungssoftware *E-Tool Goldlizenz*. Zum Erwerb der Goldlizenz kontaktieren Sie bitte AWAG Elektrotechnik AG unter www.awag.ch. Die Software sowie eine detaillierte System- und Funktionsbeschreibung von ARCO sind auf der Omnio Webseite www.omnio.ch zu finden.

Standardmäßig ist der ARCO-Fernzugriff beim Aufstarten des Gerätes während einer halben Stunde freigegeben. Er lässt sich aber auch über einen Sicherheitscode einschalten. Die Standardeinstellung des Sicherheitscodes ist **A9081919**.

MANUELLE KONFIGURATION

Die manuelle Konfiguration erfolgt mit Hilfe der oben erwähnten Bedienelemente.

SENDER EINLERNEN

Beim Einlernvorgang wird dem Sender eine Funktion auf dem Aktor zugewiesen. Dabei darf der Sender nicht mehr als 5 m vom Aktor entfernt sein. Eine Übersicht aller Funktionen ist in Tabelle 1 FUNKTIONEN zu finden. Verschiedene Sender können auf dem gleichen Aktor ganz unterschiedliche Funktionen ausüben, z.B. Sender 1 = *H01: Raumfühler* und Sender 2 = *H04: Fensterkontakt*.

1. Funktion wählen.
2. Drehschalter gemäss Tabelle 1 (Spalte 1) einstellen.
3. Einlernmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf aktivieren.
↓
LRN leuchtet und CLR blinks.
4. Drehschalter gemäss Tabelle 1 (Spalte 3) einstellen.
5. Sender zweimal drücken.
CLR leuchtet 1 s und blinkt danach weiter.
↓
6. drücken. LRN und CLR erlöschen.

SENDER LÖSCHEN

Eine Übersicht ist in Tabelle 2 SENDER LÖSCHEN zu finden.

1. Drehschalter auf Position 0 stellen.
↓
2. Löschmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf aktivieren.
CLR blinks und LRN leuchtet.
3. Sender zweimal drücken.
LRN leuchtet 1 s und blinkt danach weiter.
↓
4. drücken. LRN und CLR erlöschen.

FUNKTIONSPARAMETER

Funktionsparameter (z.B. Verzögerungszeiten) sind nur für den jeweiligen Sender gültig. Eine Übersicht aller Funktionsparameter ist in Tabelle 3 FUNKTIONS-PARAMETER zu finden.

1. Drehschalter gemäss Tabelle 3 (Spalte 1) einstellen.
↓
2. Einlernmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf aktivieren.
LRN leuchtet und CLR blinks.
3. Drehschalter gemäss Tabelle 3 (Spalte 3) einstellen.
4. Sender zweimal drücken.
CLR leuchtet 1 s und blinkt danach weiter.
5. Je nach Parameter Schritt 3) und 4) wiederholen.
↓
6. drücken. LRN und CLR erlöschen.

GERÄTEPARAMETER

Geräteparameter (z.B. Aufstartverhalten) sind für den ganzen Aktor gültig. Eine Übersicht aller Geräteparameter ist in Tabelle 4 GERÄTEPARAMETER zu finden.

1. Geräteparameter wählen.
2. Drehschalter gemäss Tabelle 4 (Spalte 1) einstellen.
↓
3. Einlernmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf aktivieren.
LRN leuchtet und CLR blinks.
4. Drehschalter gemäss Tabelle 4 (Spalte 3) einstellen.
↓
5. drücken. LRN und CLR erlöschen.

INSTALLATION



This device is suitable for flush mounted sockets installed indoors (dry rooms) through authorised personnel in compliance with the technical data and common safety regulations.



This device needs to be protected by a 13 A circuit breaker.

CONFIGURATION WITH E-TOOL

Omnio actuators can be configured either manually on the device itself or by radio with the software *E-Tool Gold license* through ARCO technology. Please contact AWAG Elektrotechnik AG at www.awag.ch to obtain the license. The software and a detailed description of the ARCO system and all its functions can be found on the Omnio website www.omnio.ch.

By default, ARCO remote commissioning is unlocked for 30 minutes at power-on of the device. It can also be unlocked via a security code. The default value is **A9081919**.

MANUAL CONFIGURATION

The manual configuration is done with the above-mentioned operating elements.

PROGRAM TRANSMITTER

At programming the transmitter is assigned a function on the actuator. During the process the transmitter must not be further than 5 m away from the actuator. An overview of all functions can be found in table 1 FUNCTIONS. Different transmitters can have very different functions on the same actuator as well, e.g. transmitter 1 = *H01: indoor sensor* and transmitter 2 = *H04: window contact*.

1. Choose function.
2. Turn rotary switch according to table 1 (column 1).
↓
3. Enter programming mode by pressing 2 s.
LRN illuminates and CLR blinks.
4. Turn rotary switch according to table 1 (column 3).
↓
5. Press transmitter twice.
CLR illuminates 1 s and then blinks.
↓
6. Press . Both LRN and CLR go out.

DELETE TRANSMITTER

An overview can be found in table 2 DELETE TRANSMITTER.

1. Turn rotary switch to position 0.
↓
2. Enter deletion mode by pressing the button 2 s.
LRN blinks and CLR illuminates.
3. Press transmitter twice.
LRN illuminates 1 s and then blinks.
↓
4. Press . Both LRN and CLR go out.

FUNCTION PARAMETERS

Function parameters (e.g. delay times) are only valid for the corresponding transmitter. An overview of all function parameters can be found in table 3 FUNCTION PARAMETERS.

1. Turn rotary switch according to table 3 (column 1).
↓
2. Enter programming mode by pressing the button 2 s.
LRN illuminates and CLR blinks.
3. Turn rotary switch according to table 3 (column 3).
↓
4. Press transmitter twice.
CLR illuminates 1 s and then blinks.
5. Repeat steps 3) and 4) depending on the parameter.
↓
6. Press . Both LRN and CLR go out.

DEVICE PARAMETERS

Device parameters (e.g. startup behaviour) are valid for the entire actuator. An overview of all device parameters can be found in table 4 DEVICE PARAMETERS.

1. Choose device parameter.
2. Turn rotary switch according to table 4 (column 1).
↓
3. Enter programming mode by pressing the button 2 s.
LRN illuminates and CLR blinks.
4. Turn rotary switch according to table 4 (column 3).
↓
5. Press . Both LRN and CLR go out.

ANWENDUNGEN

In der Grundfunktion zur Temperaturregelung in Einzelräumen wird der Omnio Thermostataktor UPH230/10 zusammen mit einem Omnio Raumfühler RTF161 und einem 230 V~ Stellventil verwendet. Daneben stellt der Aktor aber noch weitere nützliche Funktionen zur Verfügung. Zu beachten ist jedoch, dass die Grundfunktion stets eingelernt werden muss.

GRUNDFUNKTION

Für die Einzelraumregelung braucht es einen Raumfühler, den Thermostataktor UPH230/10 und ein Stellventil. Der Raumfühler sendet Temperatur und Sollwert per Funk an den Thermostataktor. Die gewünschte Raumtemperatur wird am Raumfühler über die Bedientasten eingestellt (Sollwert). Der Raumfühler wird als Funktion *H01: Raumfühler* eingelernt.

FENSTERÜBERWACHUNG

Zusätzlich zur Einzelraumregelung kann mit einem Omnio Fensterkontakt ein Fenster oder eine Tür überwacht werden. Solange das Fenster oder die Tür offen ist, bleibt die Heizung ausgeschaltet. Sinkt dabei die Temperatur unter 8 °C, schaltet die Heizung automatisch auf Notbetrieb (Frostschutz) um. Der Fensterkontakt wird als Funktion *H04: Fensterkontakt* eingelernt.

Fenster und Türen können auch mit Omnio Fenster- und Türgriffen überwacht werden. Tür- und Fenstergriffe haben neben geschlossen und offen noch die Stellung gekippt. Es kann festgelegt werden, ob die Stellung gekippt als Fenster offen oder Fenster geschlossen zählt. Der Fenstergriff wird als Funktion *H05: Fenstergriff* eingelernt.

NACHTABSENKUNG

Mit einem Omnio Wandsender lässt sich die Temperatur während der Nacht bequem per Tastendruck absenken. Der Wandsender wird als Funktion *H03: Sollwertschiebung* eingelernt, wobei Temperatur und Dauer der Absenkung frei gewählt werden können.

ZWEITER SOLLWERT

Ein weiterer Raumfühler kann als zweiter Sollwert verwendet werden, z.B. um die Temperatur bei Abwesenheit mit einem tieferen Sollwert zentral zu regeln. Der zusätzliche Raumfühler gibt jedoch nur den zweiten Sollwert vor, die Temperatur wird weiterhin vom lokalen Raumfühler übernommen. Mit einem Wandsender schaltet man vom einen zum anderen Sollwert um. Der Wandsender wird als Funktion *H07: Sollwertumschaltung mit Wippe* eingelernt, der zweite Raumfühler als Funktion *H06: Zweiter Sollwert*.

Bei Hotelzimmern erfolgt die Umschaltung in der Regel über einen Key-Card Schalter, welcher als Funktion *H08: Sollwertumschaltung mit Key-Card Schalter* eingelernt wird.

FESTER SOLLWERT

Soll die lokale Einstellung des Sollwerts durch den Benutzer verhindert werden, kann man eine feste Sollwertvorgabe einrichten. Der Sollwert wird im Thermostataktor gespeichert und kann nur über E-Tool verändert werden. Als Sensor reicht in diesem Fall auch ein Temperaturfühler ohne Sollwert, welcher anstelle der Grundfunktion H01 als Funktion *H09: Temperatur von Raumfühler* eingelernt wird.

EXTERNER SOLLWERT

Der Sollwert kann auch durch ein übergeordnetes System wie beispielsweise eine Visualisierung vorgegeben werden mittels EEP D2-34-00 (cmd 5). Das EnOcean Gateway der Visualisierung wird als *X01: Gateway* eingelernt. Als Sensor reicht in diesem Fall auch ein Temperaturfühler ohne Sollwert, welcher anstelle der Grundfunktion H01 als Funktion *H09: Temperatur von Raumfühler* eingelernt wird.

APPLICATIONS

In the basic function for temperature control in individual rooms, the Omnio thermostat actuator REGH12/08 is used together with an Omnio room sensor RTF161 and a 230 V~ control valve. In addition, the actuator provides other useful functions. Please note, however, that the basic function must always be taught-in.

BASIC FUNCTION

Individual room control requires a room sensor, a thermostat actuator and a control valve. The room sensor transmits the temperature and setpoint to the thermostat actuator via radio. The desired room temperature is set at the room sensor using the control buttons (set point). The room sensor is taught-in as function *H01: room sensor*.



WINDOW MONITORING

In addition to individual room control, a window or door can be monitored with a window contact. As long as the window or door is open, the heating remains switched off. If the temperature falls below 8 °C, the heating automatically switches to emergency operation (frost protection). The window contact is taught-in as function *H04: window contact*.

Windows and doors can also be monitored with Omnio window and door handles. Besides the open and closed position, the door and window handles register the tilted position. It can be determined whether the tilted position counts as an open window or a closed window. The window handle is taught-in as function *H05: window handle*.

NIGHT SETBACK

With an Omnio wall transmitter, the temperature can be conveniently lowered during the night at the touch of a button. The wall-mounted transmitter is taught-in as function *H03: setpoint shift*, whereby the temperature and duration of the reduction can be freely selected.

SECOND SETPOINT

An additional room sensor can be used as a second setpoint, for instance to centrally control the temperature during absence with a lower setpoint. However, the additional room sensor only specifies the second setpoint; the temperature is still taken over by the local room sensor. A wall transmitter is used to switch from one setpoint to the other. The wall transmitter is taught-in as function *H07: Setpoint changeover with rocker*, the second room sensor as function *H06: Second setpoint*.

In hotel rooms, the changeover is usually made via a key card switch, which is taught-in as function *H08: Setpoint changeover with key card switch*.

FIXED SETPOINT

If the local setting of the setpoint is to be blocked for the user, a fixed setpoint can be set. The setpoint is stored in the thermostat actuator and can only be changed using the E-Tool. In this case, a temperature sensor without a setpoint value is also sufficient as a sensor, which is taught-in as function *H09: Temperature from room sensor* instead of the basic function H01.

EXTERNAL SETPOINT

The setpoint value can also be specified by a higher-level system such as a visualization using EEP D2-34-02 (cmd 5). The EnOcean gateway of the visualization is taught-in as *X01: Gateway*. In this case, a temperature sensor without a setpoint value is also sufficient as a sensor, which is taught-in as function *H09: Temperature of room sensor* instead of the basic function H01.

		LRN leuchtet / illuminates CLR blinkt / blinks		Einlernen erfolgreich / Programming successful: CLR leuchtet 1 s und blinkt / lights up 1 s and blinks Einlernen fehlgeschlagen / Programming failed: LRN blinkt / blinks		LRN erlischt / goes out CLR erlischt / goes out	
Tabelle 1	FUNKTIONEN	1	2	3	4	5	Table 1 FUNCTIONS
NEBENSTELLENEINGANG							EXTENSION INPUT
H07: Sollwertumschaltung	-	-	-	-	-	-	H07: Setpoint switchover Switchover from setpoint 1 to setpoint 2 and vice versa. If the second setpoint is missing, the temperature is regulated by default to 18 °C. This value can only be changed via E-Tool.
Umschaltung von Sollwert 1 auf Sollwert 2 oder umgekehrt. Fehlt der zweite Sollwert, wird die Temperatur standardmäig auf 18 °C geregelt. Dieser Wert lässt sich nur über E-Tool verändern.							
AWAG FUNKTIONEN							AWAG FUNCTIONS
A05: Sperrre mit Wippe	1	2 s drücken press 2 s	11	Wippe 2x drücken press rocker 2x	drücken press	A05: Lock with rocker	
Taste O: Ausgang freischalten Taste I: Ausgang sperren						Button O: Unlock output Button I: Lock output	
THERMOSTATFUNKTIONEN							THERMOSTAT FUNCTIONS
H01: Raumföhler	0		0	LRN-Taste am Sensor drücken press LRN-button on sensor		H01: Room sensor	
Omni RTF16x, EEP A5-10-10, Sollwertbereich 0...40.8 °C Empfängt der Thermostatator während mehr als einer Stunde kein Signal vom Raumföhler, aktiviert er den Notbetrieb und schaltet seinen Ausgang im 40-Minuten-Takt ein und aus.			6			Omni RTF16x, EEP A5-10-10, Setpoint range 0...40.8 °C If the thermostat actuator receives no signal from the room sensor for more than one hour, it activates emergency operation and switches its output on and off every 40 minutes.	
Raumföhler mit Temperatur- und Sollwert EEP A5-10-03/05, Sollwertbereich 0...40.8 °C			-			Room sensor with temperature and setpoint EEP A5-10-03/05, setpoint range 0...40.8 °C	
H02: Heating Control Panel	-		1	Wippe 2x drücken press rocker 2x		H02: Heating Control Panel	
Nur über E-Tool einstellbar.			2			Can only be set via E-Tool.	
H03: Sollwertschiebung	0		3	LRN-Taste an Fensterkontakt drücken press LRN-button on window contact	drücken press	H03: Setpoint shift	
Taste O: Komfortschaltung (-0 K) Taste I: Standby (-2 K)			4	Griff 2x betätigen turn handle 2x		Keystroke O: Comfort mode (-0 K) Keystroke I: Standby (-2 K)	
Sollwert und Dauer sind für jede Wippentaste einzeln einstellbar, siehe Tabelle 3 Sollwertschiebung Laufzeit bzw. Offset.			5	LRN-Taste am Sensor drücken press LRN-button on sensor		Setpoint and duration can be adjusted for each button separately, see Table 3 setpoint shift duration and offset respectively.	
Taste O: Nachabsenkung (-4 K) Taste I: Aus (Frostschutz, 8 °C)	0		7	Wippe 2x drücken press rocker 2x		Keystroke O: Night mode (-4 K) Keystroke I: Off (frost protection, 8 °C)	
Sollwert und Dauer sind für jede Wippentaste einzeln einstellbar, siehe Tabelle 3 Sollwertschiebung Laufzeit bzw. Offset.			8			Setpoint and duration can be adjusted for each button separately, see Table 3 setpoint shift duration and offset respectively.	
PIR (Bewegungsmelder), gleiche Funktion wie oben. Nur über E-Tool einstellbar. Unterstützte EEP: A5-07-01...03, A5-08-01...03			9	Karte 2x einstecken insert card 2x		PIR (motion detector), same function as above. Can only be set via E-Tool. Supported EEP: A5-07-01...03, A5-08-01...03	
H04: Fensterkontakt	0	2 s drücken press 2 s	10	LRN-Taste am Sensor drücken press LRN-button on sensor		H04: Window contact	
Bei offenem Fenster wird die Heizung ausgeschaltet und bei Temperaturen unter 8 °C die Frostschutzfunktion aktiviert. Eingelernte Fensterkontakte und Türgriffe werden UND-verknüpft. Defekte Kontakte blockieren diese Funktion und müssen über die Werkseinstellungen ausgelernt werden, siehe Tabelle 2 Werkseinstellungen.			11			When the window is open, the heating is switched off and the frost protection function is activated at temperatures below 8 °C. Programmed window contacts and door handles are AND-linked. Defective contacts block this function and must be deprogrammed via factory settings, see Table 2 Factory settings.	
H05: Fenstergriff	0		12	LRN-Taste am Sensor drücken press LRN-button on sensor		H05: Window handle	
Gleiches Verhalten wie Funktion H04, gekippt zählt als offen			14			Same behaviour as function H04, tilted counts as open	
Gekippt zählt als geschlossen						Tilted counts as closed	
H06: Zweiter Sollwert	0					H06: Second Setpoint	
Raumföhler mit EEP A5-10-10...12						Room sensor with EEP A5-10-10...12	
Nur der Sollwert wird ausgewertet, die Temperatur wird ignoriert.						Only the setpoint is evaluated, the temperature is ignored.	
H07: Sollwertumschaltung mit Wippe	0					H07: Setpoint switchover with rocker-switch	
Taste O: Sollwert 1 Taste I: Sollwert 2						Keystroke O: Setpoint 1 Keystroke I: Setpoint 2	
Fehlt der zweite Sollwert, wird die Temperatur standardmäig auf 18 °C geregelt. Dieser Wert lässt sich nur über E-Tool verändern.						If the second setpoint is missing, the temperature is regulated by default to 18 °C. This value can only be changed via E-Tool.	
H08: Sollwertumschaltung mit Key-Card Schalter	0					H08: Setpoint switchover with key-card switch	
Karte gesteckt: Sollwert 1 Karte gezogen: Sollwert 2						Inserted card: Setpoint 1 Removed card: Setpoint 2	
Fehlt der zweite Sollwert, wird die Temperatur standardmäig auf 18 °C geregelt. Dieser Wert lässt sich nur über E-Tool verändern.						If the second setpoint is missing, the temperature is regulated by default to 18 °C. This value can only be changed via E-Tool.	
H09: Temperaturföhler	0					H09: Temperature sensor	
EEP A5-10-01...0D						EEP A5-10-01...0D	
Der Standard Sollwert beträgt 22 °C, die Hysterese 0.8 K. Diese Werte lassen sich nur über E-Tool verändern. Kann nicht zusammen mit Funktion H01 verwendet werden.						The default setpoint is 22 °C, the hysteresis is 0.8 K. These values can only be changed via E-Tool. Cannot be combined with function H01.	
EEP A5-10-10...14						EEP A5-10-10...14	
EEP A5-04-03						EEP A5-04-03	
H10: Temperatur als Sollwert	0					H10: Temperature as setpoint	
EEP A5-10-01...0D						EEP A5-10-01...0D	
Temperaturfolger, kann nicht zusammen mit Funktion H01 verwendet werden.						Temperature follower, cannot be combined with function H01.	
ARCO FUNKTIONEN							ARCO FUNCTIONS
X01: Gateway	0	2 s drücken press 2 s	15	UTE D2-34-00	drücken press	X01: Gateway	
Gateway einlernen			3	Wippe 2x drücken press rocker 2x		Program gateway	
X10: ARCO freischalten	2					X10: Unlock ARCO	
Taste O: Fernzugriff freischalten Taste I: Fernzugriff sperren						Button O: Unlock remote access Button I: Lock remote access	

Beispiele:

H01: Raumföhler RTF: 0 – LRN (2 s) – LRN-Taste an RTF drücken – CLR
H03: Sollwertschiebung (Nacht): 0 – LRN (2 s) – 2 – Wippe 2x drücken – CLR
H04: Fensterkontakt: 0 – LRN (2 s) – 3 – LRN-Taste an FK drücken – CLR

Examples:

H01: Room sensor RTF:
H03: Setpoint shift (night):
H04: Window contact:

0 – LRN (2 s) – press LRN-button on RTF – CLR
0 – LRN (2 s) – 2 – press rocker 2x – CLR
0 – LRN (2 s) – 3 – press LRN-button on window c. – CLR

		LRN blinkt / blinks CLR leuchtet / illuminates	LRN leuchtet 1 s und blinkt lights up 1 s then blinks	LRN erlischt / goes out CLR erlischt / goes out		
Tabelle 2 SENDER LÖSCHEN		1  Wippe Beide Wippentasten müssen einzeln gelöscht werden	2  Taste	3  Key-Card Schalter	4  Fensterkontakt	5  Rocker Both buttons need to be deleted separately
		0 0	2 s drücken press 2 s	0	drücken press	
Wippe				Wippentaste 2x drücken press rocker 2x		
Beide Wippentasten müssen einzeln gelöscht werden				Taste 2x drücken press push-button 2x		
Taste				Karte 2x einstecken insert card 2x		
				LRN-Taste am FK drücken press LRN-button on window contact		
Key-Card Schalter				Griff 2x betätigen turn handle 2x		
Fensterkontakt				LRN-Taste an PIR drücken press LRN-button on PIR		
Fenster- / Türgriff				LRN-Taste am Sensor drücken press LRN-button on sensor		
PIR						
Temperatursensor						
ALLE SENDER LÖSCHEN					DELETE ALL TRANSMITTERS	
Alle Sender löschen	0	0	2 s drücken press 2 s	15	LRN-Taste 2 s drücken press LRN-button 2 s	Delete all transmitters
WERKSEINSTELLUNGEN					FACTORY SETTINGS	
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen				15	LRN-Taste 2 s drücken press LRN-button 2 s	Reset to factory settings
Achtung: Eingelernte Sender bleiben erhalten						Attention: The programmed transmitters remain
Defekte Fensterkontakte auslernen	13	13	2 s drücken press 2 s	14	drücken press	Delete faulty window contacts

Beispiele:

Wippe beidseitig löschen:
0 – CLR 2 s drücken – Wippentaste O 2x drücken –
Wippentaste I 2x drücken – CLR
Taste löschen:
0 – CLR 2 s drücken – Taste drücken – CLR
Gerät komplett zurücksetzen:
0 – CLR 2 s drücken – 15 – LRN 2 s drücken
13 – LRN 2 s drücken – 15 – LRN drücken

Examples:

Delete both sides of a rocker:
0 – press CLR 2 s – press button O 2x – press button I
2x – CLR
Delete push-button:
0 – press CLR 2 s – press button 2x – CLR
Reset device completely:
0 – press CLR 2 s – 15 – press LRN 2 s
13 – press LRN 2 s – 15 – press LRN

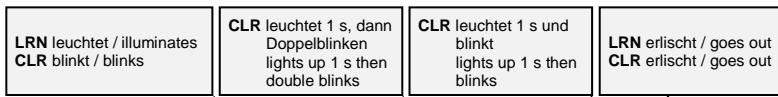


Tabelle 3 FUNKTIONSPARAMETER		1	2	3	4	5	6	7	Table 3 FUNCTION PARAMETERS
<u>Standardwerte sind unterstrichen</u>									
HISTERESE									
Die Hysterese verhindert, dass bei leicht schwankender Temperatur der Aktor ständig schaltet. Der Standardwert von 0.8 K ist für die meisten Anwendungen optimal, bei sehr schnell oder langsam heizenden Systemen kann jedoch eine Anpassung erforderlich sein. Die Hysterese wird dem Raumfühler zugewiesen.									
Ohne Hysterese									No hysteresis
0.3 K									0.3 K
0.5 K									0.5 K
<u>0.8 K</u>									<u>0.8 K</u>
1.4 K									1.4 K
2.0 K									2.0 K
SOLLWERTSCHIEBUNG LAUFZEIT									
Endlos									endless
1 Stunde									1 hour
2 Stunden									2 hours
3 Stunden									3 hours
4 Stunden									4 hours
5 Stunden									5 hours
6 Stunden									6 hours
7 Stunden									7 hours
8 Stunden									8 hours
9 Stunden									9 hours
10 Stunden									10 hours
11 Stunden									11 hours
12 Stunden									12 hours
13 Stunden									13 hours
14 Stunden									14 hours
15 Stunden									15 hours
SOLLWERTSCHIEBUNG OFFSET									
-8 K									-8 K
-4 K (Nacht)									-4 K (night)
-2 K (Standby)									-2 K (standby)
-1 K									-1 K
<u>0 K (Komfort)</u>									<u>0 K (comfort)</u>
+1 K									+1 K
+2 K									+2 K
+4 K									+4 K
+8 K									+8 K
8° C (Aus)									8° C (off)
10° C									10° C
12° C									12° C
14° C									14° C
WIPPENTASTEN VERTAUSCHEN									
Wippentasten O und I vertauschen	7	2 s drücken press 2 s	7	Wippe 2x drücken press rocker 2x			drücken press	Swap rocker keys O and I	

Beispiele:

Hysterese 0.3 K:
8 – LRN (2 s) – 2 – LRN-Taste an RTF drücken – CLR
SW-Schiebung Laufzeit 3 h:
8 – LRN (2 s) – 3 – Wippe 2x drücken – CLR
SW-Schiebung -1K:
9 – LRN (2 s) – 4 – Wippe 2x – 6 – Wippe 2x – CLR

Examples:

Hysteresis 0.3 K:
8 – LRN (2 s) – press LRN-button on RTF – CLR
SP-swtichover duration 3 h:
8 – LRN (2 s) – 3 – press rocker 2x – CLR
Lower Setpoint by 1 K:
9 – LRN (2 s) – 4 – press rocker 2x – 6 – press rocker 2x – CLR



Tabelle 4 GERÄTEPARAMETER	1	2	3	4	Table 4 DEVICE PARAMETERS		
<u>Standardwerte sind unterstrichen</u>							
AUFPARTVERHALTEN							
Nach einem Spannungsaufall ist der Ausgang eingeschaltet. Wird innerhalb von 5 Minuten kein Temperaturwert empfangen, wechselt der Thermostataktor auf Notbetrieb, d.h. der Ausgang wird im 40-Minuten-Takt ein- und ausgeschaltet, zusätzlich blinkt LRN.							
KANAL DEAKTIVIERT							
Kanal 1 deaktiviert	12	2 s drücken press 2 s	0	drücken press	Channel 1 disabled		
Kanal 1 aktiviert			1		Channel 1 enabled		
MANUELLER EINLERNMODUS							
Doppelklick	15	2 s drücken press 2 s	13	drücken press	Double click		
Einfachklick			14		Single click		
MANUELLE RÜCKMELDUNG							
UTE Einlernsequenz starten	13	2 s drücken press 2 s	11	drücken press	Launch UTE teach in		
UTE Auslernsequenz starten			12		Launch UTE teach out		
Lerntelegogramm senden			13		Send teach in telegram		
REPEATER							
Bei Problemen mit der Empfangsqualität kann die Repeaterfunktion aktiviert werden. Dann sendet der Aktor alle empfangenen Funktelegramme verstärkt weiter. Innerhalb eines Umkreises von 5 Metern darf nur ein Gerät als Repeater aktiviert werden.							
Aus	15	2 s drücken press 2 s	0	drücken press	Off		
Level 1: Verstärkt nur Originaltelegogramme			1		Level 1: Amplifies original radio telegrams		
Level 2: Verstärkt Originaltelegogramme und bereits einmal verstärkte Telegogramme			2		Level 2: Amplifies original radio telegrams and also retransmitted radio telegrams		
RÜCKMELDUNGEN TELEGRAMMTYP							
RPS Wippe Ein: AI Aus: AO	15	2 s drücken press 2 s	9	drücken press	RPS rocker On: AI Off: AO		
RPS Taste Ein: AI pushed Aus: AI released			10		RPS push-button On: AI pushed Off: AI released		
4BS Format: ss = aktiver Sollwert: 0x...255, relativ zum Sollwertbereich tt = Temperatur: 0...255 = 0...40.8 °C pp = Parameter: Bit 0: 1 = Relais ein Bit 1: 1 = Zweiter Sollwert aktiv Bit 2: 1 = Fenster offen Bit 3: 1 = Notbetrieb ein Bit 4-7 = Kanalnummer 0...15			11		4BS Format: ss = active set point: 0x...255, relative to setpoint range tt = temperature: 0...255 = 0...40.8 °C pp = parameter: Bit 0: 1 = relay on Bit 1: 1 = second set point active Bit 2: 1 = window open Bit 3: 1 = frost protection on Bit 4-7 = channel number 0...15		
VLD EEP D2-34-00			12		VLD EEP D2-34-00		
RÜCKMELDUNGEN ZEITPUNKT							
Keine Rückmeldung	15	2 s drücken press 2 s	5	drücken press	No feedback		
Bei Zustandsänderung			6		On change of state		
Bei Zustandsänderung und alle 3 Min			7		On change of state and every 3 min		
Bei Zustandsänderung und alle 30 s			8		On change of state and every 30 s		
SICHERHEITSCODE ERLAUBT							
Standardmäßig kann mit dem Sicherheitscode A9081919 der Fernzugriff via E-Tool freigeschaltet werden, damit der Servicetechniker im Fehlerfall Zugriff auf den Aktor hat. Ist das nicht erwünscht, muss diese Funktion ausgeschaltet werden.							
Ja Fernzugriff kann über Sicherheitscode freigeschaltet werden	11	2 s drücken press 2 s	8	drücken press	Yes Remote commissioning can be enabled with security code		
Nein Fernzugriff kann nicht über Sicherheitscode freigeschaltet werden			9		No Remote commissioning can't be enabled with security code		
SOLLWERTBEREICH							
0 ... 40.8 °C	13	2 s drücken press 2 s	0	drücken press	0 ... 40.8 °C		
12 ... 32 °C			1		12 ... 32 °C		
8 ... 30 °C			2		8 ... 30 °C		
SETPOINT RANGE							

Beispiele:

Repeater Level 2: 15 – LRN 2 s drücken – 2 – LRN drücken
Rückmeldungen bei Zustandsänderung: 15 – LRN 2 s drücken – 6 – LRN drücken
Rückmeldung Telegrammtyp VLD: 15 – LRN 2 s drücken – 12 – LRN drücken

Examples:

Repeater Level 2: 15 – press LRN 2 s – 2 – press LRN
Feedback on change of state: 15 – press LRN 2 s – 6 – press LRN
Feedback telegram type VLD: 15 – press LRN 2 s – 12 – press LRN

TECHNISCHE DATEN	UPH230/10	TECHNICAL SPECIFICATIONS
Spannungsversorgung	110-240 V~ 50/60 Hz	Voltage supply
Standby-Verbrauch	0.6 W	Standby power consumption
Absicherung des Gerätes (Sicherung / -automat)	13 A	Hardware protection (automatic circuit breaker / fuse)
Lastausgang		Power output
Schaltkontakt	1 Schlieskontakt potentialfrei, bistabiles Relais 1 isolated closing contact, latch relay	Switch contact
Bemessungsstrom	16 A / 240 V~	Rated current
Induktive Last ($\cos\phi = 0.6$)	8 A / 240 V~	Inductive load ($\cos\phi = 0.6$)
Glühlampen	8 A / 240 V~	Incandescent lamp
Fluoreszenzlampen ($\cos\phi = 0.9$, $C = 140 \mu F$)	10 AX / 240 V~	Fluorescent lamp ($\cos\phi = 0.9$, $C = 140 \mu F$)
Schraubklemmen	4 mm ²	Screw terminals
Schutzzart	IP20	Protection class
Überspannungsschutz	✓	Overvoltage protection
Dauerkurzschlussfest (Steuerteil)	✓	Permanently shortcircuit proof (control unit)
Technologie	EnOcean 868 MHz	Technology
Funkmodul	EnOcean TCM320 bidirektional / bidirectional	Radio module
EnOcean Equipment Profile (EEP)	D2-34-00	EnOcean Equipment Profile (EEP)
Umweltbedingungen	-20 ... +40 °C / 5 ... 90 % rH non condensing	Environment
Gehäuse	Lexan, ø 51 x 25 mm	Housing
Gewicht	45 g	Weight
EC-Direktiven	2006/95/EC, 2004/108/EC	EC-Directives
Normen	EN 60669-1/-2-1/-2-2, EN 61000-3-2/-3-3, EN 62493	Standards

Legende:



Drehschalter HEX



LRN-Taste



CLR-Taste



Sendertaste (Wippe, Taster etc.)



Fachkraft erforderlich



VORSICHT

Legend:



Rotary switch HEX



Push-button LRN



Push-button CLR



Transmitter button (rocker, push-button, etc.)



Specialist required



ATTENTION